



**Stadt
Luzern**
Grosser Stadtrat

Postulat Nr. 189 2010/2012

Eingang Stadtkanzlei: 3. Mai 2011

Keine Demonstrationen mit vorhersehbarem Verkehrskollaps mehr!

Am 30. April 2011 fand eine bewilligte Demonstration in Luzern statt. Den Veranstaltern wurden bestimmte Auflagen gemacht. So hätte die Demonstration (laut Medienmitteilung) erst um 16.00 Uhr und somit erst nach Ladenschluss am Theaterplatz starten sollen. Von Seiten der Verwaltung als Bewilligungsbehörde wurde in Kauf genommen, dass der Verkehr in der Innenstadt zum Erliegen kommen würde, ja es wurde sogar die Sperrung der Seebrücke mit eingeplant.

Die bewilligte Demonstration hat dann aber wesentlich mehr als die angekündigten Friktionen und Nebenwirkungen gebracht. Der Strassenverkehr (öffentlich und privat) am Bahnhofplatz und auf der Achse Seebrücke/Schweizerhofquai kam bereits ab 16.00 Uhr und deutlich länger als angekündigt vollständig zum Erliegen. Zudem war, wie längst geplant, gleichzeitig eine Röhre des Sonnenbergtunnels gesperrt. Damit wickelte sich ein erheblicher Teil des regionalen Nord-Süd-Verkehrs durch die Luzerner Innenstadt ab, was zu zusätzlichem Stau und einem Verkehrschaos führen musste.

Die unterzeichnenden Fraktionen wollen solche vorhersehbaren Verkehrskollaps nicht mehr länger dulden. Ungeplante Störungen auf dem Strassensystem (z. B. Unfälle) sind dem guten Ruf der Wohnstadt und des Luzerner Tourismus-, Einkaufs- und Ausgehzentrum schon abträglich genug.

Wir erwarten vom Stadtrat, zukünftig keine Demonstrationen mehr zu bewilligen, welche zwangsläufig ein vorhersehbares Verkehrschaos zur Folge haben. Eine gänzliche Verkehrs-

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 88 76
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: grstr@stadtluern.ch
www.stadtluern.ch

sperrung auf der Seebrücke und dem Bahnhofplatz soll nur in Ausnahmefällen in Aussicht genommen werden (z. B. traditionelle Umzüge an der Fasnacht).

Markus Mächler
namens der CVP-Fraktion

Werner Schmid
namens der SVP-Fraktion

Josef Wicki
namens der FDP-Fraktion